

Inhalt

Geleitwort	XI
Vorwort	XIII
Zeittafel	XV
Von der Stiftung des Johann Christian Senckenberg (1763) zur Universität (1914)	1
Das Apothekenwesen in Frankfurt am Main	15
Frühe Frankfurter Apotheken	15
Entwicklung der akademischen Apothekerausbildung	19
Beginn der Hochschulpharmazie an der Universität Frankfurt am Main	25
Ära Mannich – Brandt (1919–1929)	39
Raumprobleme bei der Unterbringung der Extraordinariate für Pharmazeutische Chemie und Pharmakognosie	39
Die Entwicklung der Pharmazeutischen Institute ab 1921	42
Carl Mannich (1877–1947)	45
Wilhelm Brandt (1879–1929)	49
Ära Dieterle – Schreiber – Laubender (1928–1945)	53
Berufungen von Dieterle und Schreiber	53
Hugo Dieterle (1881–1952)	55
Ernst Schreiber (1896–1980)	58
Das zweite Pharmazeutische Institut (1936–1958)	59
Einflüsse des Nationalsozialismus	64
Die Prüfungsordnung für Apotheker von 1934	68
Walther Laubender (1898–1980)	70

Schließung von zehn pharmazeutischen Ausbildungsstätten (Rust-Erlass 1938)	71
Einführung der Pflichtfortbildung für Apotheker (1936)	76
Das Pharmazeutische Institut während des Zweiten Weltkrieges	78
Der Neubeginn nach dem Kriegsende	87
Theo Alexander Lennartz	90
Schwierigkeiten bei der Wiederbesetzung des Lehrstuhls für Pharmazeutische Chemie	93
Philipp Fresenius (1905–1991)	95
Ära Rohmann – Schreiber – Laubender (1949–1965)	97
Carl Rohmann (1897–1966)	97
Ernst Schreiber (1896–1980)	100
Das dritte Pharmazeutische Institut (1958–1993)	102
Die soziologische und berufspolitische Lage der Pharmaziestudier- enden in den Jahren nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges	111
Entwicklung der neuen rechtlichen Grundlagen für die Führung einer Apotheke	116
Ära Oelschläger – Schneider – Thoma – Mutschler (1963–1996) und das Interregnum in der Pharmazeutischen Technologie (1980–1989)	119
Lehrstuhl für Pharmazeutische Chemie	122
Herbert Oelschläger	122
Oelschlägers Forschung und Wirken in Frankfurt	124
Lehrstuhl für Pharmakognosie	128
Georg Schneider	129
Schneiders Forschung und Wirken in Frankfurt	131
Lehrstuhl für Galenische Pharmazie	132
Karl Thoma (1931–2002)	134
Thomas Forschung und Wirken in Frankfurt	135
Interregnum in der Pharmazeutischen Technologie von 1980–1989	135
Gerhard Ross	136
Jörg Kreuter	137

Hans Peter Merkle	138
Lehrstuhl für Pharmakologie für Naturwissenschaftler	139
Ernst Mutschler	141
Mutschlers Forschung und Wirken in Frankfurt	142
Das Tetravirat aus zeitgenössischer Sicht	145
Entwicklung einer Frankfurter Schule der Pharmazie	147
Habilitationen in den vier pharmazeutischen Fächern ab 1965	147
Werdegang der Habilitanden im Zeitraum 1965–2004	149
Berufungen von Professoren in den vier pharmazeutischen Fächern von 1969–1987	172
Die wissenschaftlichen Mitarbeiter	183
Die Staatsexamenskandidaten	185
Gäste der Frankfurter Schule der Pharmazie	188
Tagungen und Kongresse	190
Ehrenpromotionen	193
Bemühungen um einen Erweiterungsbau für das Fach Pharmazie	199
Neubau der Chemischen Institute auf dem Niederurseler Hang	199
Probleme aufgrund der fehlenden Arbeitsplätze im Fach Pharmazie in den 70er und 80er Jahren	204
Die Regelung der Studienplatzvergabe durch Einrichtung einer bundesweiten Zentralstelle (ZVS)	206
Erhöhung der Studentenzahlen aufgrund der Kapazitätsverordnung vom 2.2.1977	207
Das Biozentrum mit dem vierten Pharmazeutischen Institut	210
Fusion der Fachbereiche Chemie (14) und Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie (15)	217
Die Jahre der Studentenrevolte – Schwerpunkt Universität Frankfurt am Main	219
Der Hintergrund	219
Die Ereignisse an der Universität Frankfurt	223
Das neue Hessische Hochschulgesetz vom 12.5.1970, die Auflösung der Naturwissenschaftlichen Fakultät und der Übergang zur Präsidialverfassung	239

Der Referentenentwurf von 1968	239
Die Empfehlungen des Wissenschaftsrates (1968)	241
Der Entwurf der vier Frankfurter Professoren (1968)	242
Die Bundesassistentenkonferenz (1968)	243
Gesetze über die Hochschulen des Landes Hessen (1970)	244
Auflösung der Naturwissenschaftlichen Fakultät und Gründung des Fachbereiches Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie (1971)	249
Hochschulrahmengesetz des Bundes von 1976 und die Reformen des Hessischen Hochschulgesetzes	253
Die Regelung der Ausbildung für Apotheker durch die Appro- bationsordnungen vom 23.8.1971 und vom 19.7.1989 mit der Novellierung vom 14.12.2000	255
Approbationsordnung für Apotheker vom 23.8.1971	256
Approbationsordnung vom 19.7.1989	262
Novellierung der Approbationsordnung vom 14.12.2000	267
Hessisches Landesprüfungsamt für Heilberufe und Institut für Medizinische und Pharmazeutische Prüfungsfragen	270
Die Ausbildung im Fach Pharmazie in der Deutschen Demo- kratischen Republik	272
Die nachfolgende Generation von Hochschullehrern – Die Jahre 1990–2004	277
Die einzelnen Persönlichkeiten	278
Theodor Dingermann	279
Christian Noe	281
Jörg Kreuter	283
Jennifer B. Dressman	284
Dieter Steinhilber	285
Günther Schmalzing	287
Manfred Schubert-Zsilavec	288
Walter E. Müller	290
Rolf Marschalek	291
Michael Karas	293
Holger Stark	295

Vorhaben der Hochschullehrer in Forschung und Lehre	297
In der Forschung:	
Graduiertenkolleg: Arzneimittel, Entwicklung und Analytik	297
Europäisches Graduiertenkolleg	299
Center for Membrane Proteomics (CMP)	300
Phenion	300
ZAFES (Zentrum für Arzneimittel-Forschung, -Entwicklung und -Sicherheit)	301
In der Lehre:	
Fertigarzneimittelseminar	302
Winter- und Sommerschule der Pharmaziestudierenden	304
Ausklang und Bilanz	307
Anhang	311
Anlage 1: Laudatio für Prof. Oelschläger	312
Anlage 2: Laudatio für Prof. Schneider	314
Anlage 3: Laudatio für Prof. Thoma	318
Anlage 4: Laudatio für Prof. Mutschler	322
Anlage 5: Liste der wissenschaftlichen Mitarbeiter der Pharmazeu- tischen Institute seit 1965	327
Anlage 6: Liste der Hochschulabsolventen im Fach Pharmazie von Herbst 1949 bis Herbst 2004.....	335
Anlage 7: Prüfungsfragen für die Aufnahme zum Studium der Pharmazie im SS 1970	375
Anlage 8: Programm der Sommerschule 2004	378
Anlage 9: Dekane der Naturwissenschaftlichen Fakultät und der nachfolgenden Fachbereiche, in die das Fach Pharmazie integriert worden ist	380
Quellen- und Literaturverzeichnis	383
Namenregister	403
Abbildungsnachweis	411